

Politische Krisen bereiten Schweizer Firmen grosse Sorgen

Zurich Schweiz
www.zurich.ch

Zürich Versicherungs-
Gesellschaft AG
Zürich Lebensversicherungs-
Gesellschaft AG

Media Relations
Hagenholzstrasse 60
8050 Zürich
Telefon +41 (0)44 628 75 75
media@zurich.ch
www.twitter.com/zurich_ch

Zürich, 2. Oktober 2019 – Die politischen Spannungen in verschiedenen Weltregionen erschweren die Geschäftstätigkeit von Schweizer Firmen. Dies zeigt eine Umfrage des Weltwirtschaftsforums in Partnerschaft mit Zurich. Zum ersten Mal geben Schweizer Manager und Managerinnen «zwischenstaatliche Konflikte» als eines der wichtigsten Risiken an.

Die Schweizer Wirtschaft ist stark globalisiert; viele Firmen verarbeiten ausländische Rohstoffe und Vorfabrikate und exportieren ihre Erzeugnisse danach wieder ins Ausland. Kommt es wie aktuell zwischen den USA und China, dem Iran und Saudi-Arabien sowie Grossbritannien und der EU zu Spannungen, sind viele Schweizer Unternehmen unmittelbar betroffen. Zum ersten Mal in den letzten Jahren sind diese Auseinandersetzungen derart stark geworden, dass die Chefinnen und Chefs von Schweizer Firmen «zwischenstaatliche Konflikte» als zweitwichtigstes Geschäftsrisiko angeben. Dies ergibt eine aktuelle Umfrage des Weltwirtschaftsforums in strategischer Partnerschaft mit der Versicherung Zurich und Marsh & McLennan Companies.

«Spannungen zwischen Staaten können dazu führen, dass die Zuliefererketten von Unternehmungen unterbrochen werden und so die Firmen die Produktion drosseln oder gar einstellen müssen», erklärt Jörg Bertogg, Leiter Firmenkunden bei Zurich Schweiz. Er rät Unternehmen, sich nicht in die Abhängigkeit von einzelnen Zulieferer zu begeben und die Herkunftsorte und -regionen von Rohstoffen und Vorprodukten wenn möglich zu diversifizieren. Dies schütze nicht nur vor den Folgen von Konflikten, sondern auch vor Naturkatastrophen wie Hochwasser oder Erdbeben.

Keine Firma ist zu klein für Cyberangriffe

Als wichtigstes Risiko geben die Managerinnen und Manager wie bereits 2018 «Cyberangriffe» an. «Nach breit angelegten Attacken wie WannaCry haben viele KMU-Verantwortliche verstanden, dass es keine Firma gibt, die zu klein ist, um angegriffen zu werden», erläutert

Bertogg. «Viele Firmen haben sich vor wenigen Jahren noch in falscher Sicherheit gewogen und lange abgewartet, um in der IT-Sicherheit aufzurüsten und sich gegen die Folgen von Angriffen zu versichern.» Bertogg empfiehlt KMU, die IT-Struktur und Firewall stets auf dem neusten Stand zu halten, häufig Back-Ups zu erstellen, die Mitarbeitenden zu schulen und die IT-Systeme regelmässig in Form von Cyber-Assessments von Sicherheitsspezialisten prüfen zu lassen.

Nach «Cyberangriffen» und «zwischenstaatlichen Konflikten» geben Schweizer Firmen eine mögliche «Anlageblase», den «Diebstahl und Missbrauch von Daten» sowie eine «grosse ungewollte Migration» als wichtigste Risiken an.

Liste der wichtigsten Risiken für Schweizer Firmen:

1. Cyberangriffe
2. Zwischenstaatliche Konflikte
3. Anlageblase
4. Datendiebstahl und -missbrauch / Grosse ungewollte Migration
5. Missbrauch von Technologie
6. Versagen von Anpassungsstrategien an den Klimawandel / Versagen von finanziellen Institutionen und Mechanismen
7. Zusammenbruch von Informations-Infrastrukturen
8. Extreme Wetterereignisse
9. Soziale Instabilität / Energiepreis-Schock
10. Arbeitslosigkeit

Für weitere Informationen:

Media Relations Zurich Schweiz

Tel. +41 44 628 75 75

E-Mail media@zurich.ch

Die Zürich Versicherungs-Gesellschaft AG und die Zürich Lebensversicherungs-Gesellschaft AG betreuen das Firmen- und Privatkundengeschäft von Zurich Insurance Group in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein. Die Organisation zählt zu den grössten Versicherern der Schweiz und tritt im Markt unter den Namen Zurich und Zurich Leben auf. Weitere Informationen unter www.zurich.ch.

Zurich Insurance Group (Zurich) ist eine führende Mehrspartenversicherung, die Dienstleistungen für Kunden in globalen und lokalen Märkten erbringt. Mit rund 54'000 Mitarbeitenden bietet Zurich eine umfassende Palette von Produkten und Dienstleistungen im Sach- und Unfall- sowie im Lebensversicherungsbereich. Zu ihren Kunden gehören Einzelpersonen, kleine, mittlere und grosse Unternehmen sowie multinationale Konzerne in mehr als 210 Ländern und Gebieten. Die Gruppe hat ihren Hauptsitz in Zürich, Schweiz, wo sie 1872 gegründet wurde. Die Holdinggesellschaft, die Zurich Insurance Group AG (ZURN), ist an der SIX Swiss Exchange kotiert und verfügt über ein Level I American Depositary Receipt Programm (ZURVY), das ausserbörslich an der OTCQX gehandelt wird. Weitere Informationen über Zurich sind verfügbar unter www.zurich.com.